

Der Herr thront in dem Himmel

Text: Gottfried Wilhelm Sacer (1635-1699)

Musik: Johannes Schmidlin (1722-1772)

1. Der Herr thront in dem Him - mel an Sei - nes Va - ters Seit'.
Aus die - sem Welt - ge - tüm - mel stieg Er zur Herr - lich - keit.

5
Ihr Herz - en, macht euch auf! Wo Je - sus hin - ge - gan - gen, da -

10
hin sei das Ver - lan - gen, da - hin sei eu - er Lauf!

2. Wir wissen nun vom Siege,
der unser Haupt erhöht;
wir wissen zur Genüge,
wie man zum Himmel geht.
Der Heiland ging voran,
will uns zurück nicht lassen,
Er zeigte uns die Straßen,
Er brach uns sich're Bahn.

3. Fahr hin mit deinen Schätzen,
du trügerische Welt;
dein Tand kann nicht ergötzen;
weißt du, was uns gefällt?
Der Herr ist unser Preis,
der Herr ist unsre Freude
und köstliches Geschmeide;
zu Ihm geht unsre Reis'.